

Wir helfen
hier und jetzt.**Lokal**
**ASB-Regionalverband
Mittelthüringen e. V.**
**Wir helfen
hier und jetzt.**

ASB half bei der BUGA mit Team sicherte Sanitätsdienst auf dem Petersberg ab

Die BUGA 2021 ist Geschichte: Rund 1,5 Millionen Besucher strömten zwischen April und Oktober nach Erfurt, ließen sich von den Ausstellungen und der Stadt begeistern. Obwohl Corona gerade am Anfang für starke Einschränkungen sorgte und somit die Resonanz unter den Erwartungen blieb, ziehen die Organisatoren ein positives Fazit: Erfurt und Thüringen haben viele neue Fans gewonnen, die sicher gerne einmal wiederkommen. Das wird sich für den Tourismus auszahlen.

Wo viele Menschen zusammenkommen, geht nicht immer alles glatt. Deshalb hat der ASB-Regionalverband Mittelthüringen gern die Aufgabe übernommen, bei der sanitätsdienstlichen Absicherung des Petersberges mitzuhelfen. Gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen vom Deutschen Roten Kreuz sorgte unser Team an allen 171 BUGA-Tagen dafür, dass Notfälle und Erkrankungen aller Art schnell versorgt wurden. Dazu wurde hinter der Defensionskaserne ein Sanitätscontainer aufgestellt, der täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet war – an besonderen Veranstaltungstagen auch weit in den Abend hinein.

An den 82 vom ASB abgesicherten BUGA-Tagen kam es zu 213 Behandlungen. Den größten Teil bildeten Kreislaufbeschwerden und kleinere Unfälle. Größere Einsätze blieben zum Glück aus. Am Ende wurden insgesamt 900 Arbeitsstunden verzeichnet. „Die BUGA-Besucher waren sehr dankbar für dieses Angebot“, berichtet Dirk Biereige, Leiter des Rettungsdienstes beim ASB. Ihn freut besonders, dass die Zusammenarbeit unter den Hilfsorganisationen in Erfurt erneut reibungslos funktioniert hat.



Der Petersberg war einer der beiden BUGA-Hauptstandorte.



An der Defensionskaserne befand sich der Stützpunkt von ASB und DRK.



*Marion Walsmann,
Regionalvorsitzende*

Kommentiert

Immer noch beschäftigt uns die Corona-Pandemie. Aber es gibt ein Mittel, um ihren Verlauf abzumildern und sie schlussendlich zu überwinden: das Impfen. Forschung und Wissenschaft haben in kurzer Zeit wirksame Mittel dafür bereitgestellt. Sie sind geprüft und weisen nur sehr selten ernsthafte Nebenwirkungen auf. Der ASB Mittelthüringen beteiligt sich daher aus voller Überzeugung

an der bundesweiten Impfkampagne: Wir haben in Impfzentren mitgeholfen und sind mit mobilen Teams unterwegs. Meine Bitte an Sie alle lautet daher: Lassen Sie sich impfen! Helfen Sie mit, die heimtückische Krankheit Covid19 zu besiegen!

Die BUGA in Zahlen

Rund 1,5 Millionen Menschen besuchten in diesem Jahr die BUGA in Erfurt. Hauptstandorte waren der egapark und der Petersberg.

Insgesamt 180 Millionen Euro wurden für die BUGA investiert – der größte Teil davon stammte aus Fördermitteln.

Der ASB war Teil der BUGA: Unser Team sicherte den Petersberg an 82 Tagen sanitätsdienstlich ab. Dabei wurden 213 Behandlungen verzeichnet.

Wir helfen
hier und jetzt.**Lokal****ASB-Regionalverband
Mittelthüringen e. V.****Wir helfen
hier und jetzt.**

ASB setzt auf Ausbildung

Der ASB-Regionalverband Mittelthüringen setzt auf eine gute Ausbildung seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das gilt auch und gerade im Rettungsdienst, wo es tagtäglich um Leben und Tod geht. Im September haben zwei neue Auszubildende bei uns begonnen – sie möchten Notfallsanitäter werden. Konstantin Kautz und Josefine Leitgeb werden nun drei Jahre lang intensiv auf diesen interessanten und wichtigen Beruf vorbereitet. Konstantin ist dabei kein Neuling beim ASB, schließlich hat er in unserem Regionalverband bereits ein Freiwilliges Soziales Jahr absolviert.

Die hohe Qualität der Notfallsanitäter-Ausbildung wurde im Herbst beim Praxistag deutlich, zu dem die Anleiter Phillip Mahrholdt und Sascha Pappe in das Gefahrenabwehrzentrum im Erfurter Südosten eingeladen hatten. Gemeinsam mit den Kameraden der Berufsfeuerwehr wurde die anspruchsvolle Rettung aus einem LKW trainiert. Auch Auszubildende von befreundeten Hilfsorganisationen nahmen an dieser Übung teil.

„Seit vielen Jahren engagieren wir uns in der Berufsausbildung“, betont Geschäftsführer Frank Stübbling. Diese Investitionen in die Zukunft und in junge Menschen zahlten sich langfristig aus – durch eine hohe Qualität im Rettungsdienst.



Konstantin Kautz und Josefine Leitgeb erlernen beim ASB den Beruf des Notfallsanitäters.

Gerda Saupe feierte 100. Geburtstag

Sie dürfte ohne Zweifel Thüringens älteste ehrenamtliche Helferin sein: Gerda Saupe aus Erfurt beging am 30. August ihren 100. Geburtstag. Und selbst an ihrem Ehrentag ging sie ihrem gewohnten Engagement nach und erzählte Märchen – aus ihrem Gedächtnis und so anschaulich und fesselnd, dass das Publikum förmlich an ihren Lippen hing. Seit vielen Jahren bereichert sie auf diese Weise das Leben in der ASB-Kindertagesstätte „SteigerBurg“ in Erfurt in direkter Nachbarschaft zum Betreuten Wohnen und erfüllt somit das Konzept vom Miteinander der Generationen mit Leben. Als „Märchen-Oma“ ist sie immer wieder bei den Kindern zu Besuch und genießt die Abwechslung. Die ehemalige Lehrerin hat somit bis ins hohe Alter eine erfüllende Aufgabe gefunden.



Auch an ihrem 100. Geburtstag erfreute Gerda Saupe die Kinder mit ihren Erzählungen.

Kita wird eigenständig

Aufgrund des hohen Bedarfs an Betreuungsplätzen richtete der ASB-Regionalverband Mittelthüringen vor einem Jahr eine neue Kindertagesstätte in der Ernst-Haeckel-Straße am Erfurter Drosselberg ein. Was zunächst als Außenstelle der Kita „SteigerBurg“ funktionierte, wird nun zum Jahreswechsel in die Eigenständigkeit überführt. Das sechsköpfige Team um Leiterin Magdalena Christophel kann dann die Einrichtung eigenverantwortlich entwickeln. Aktuell wird sie von 37 Kindern besucht. Ein passender Name soll in den nächsten Monaten gefunden werden. Ansonsten ändert sich nichts: Die Räumlichkeiten sind sehr modern und großzügig, es gibt einen grünen Innenhof und den Willroder Forst in der Nähe. Und in direkter Nachbarschaft das Betreute Wohnen – und somit ein Miteinander der Generationen.

Impressum

ASB Lokal Nr. 61
Erscheinungsdatum: Dezember 2021
Herausgeber:
Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Mittelthüringen e. V.
Rankestraße 59, 99096 Erfurt

Telefon: 0361 – 590 59 120
Telefax: 0361 – 590 59 100
E-Mail: asb@asb-erfurt.de
Homepage: www.asb-helfen.de
Fotos: ASB Mittelthüringen,
Stadtverwaltung Erfurt
V.i.S.d.P.: Frank Stübbling,
Geschäftsführer